



Elke Willems 1. Workshop Samstag 7.5. 2022 von 17 bis 18 Uhr

Thema: „der Spiegel der Achtsamkeit- artgerechte Kommunikation zwischen Esel und Mensch“

Workshop: „Perlen und Sandkörner“ Reibungspunkte in der TGI mit Eseln

Mir eilt der Ruf voraus Menschen zu verwirren, das ist eine meiner besonderen Qualitäten, ebenso wie die besondere Begabung die Welt aus der Eselperspektive zu sehen und immer die Story im Blick zu haben.

Die Workshop-Idee: Der Sand im Fleisch der Auster ist die Irritation, aus der durch Ablagerung von Perlmutter in einem Prozess letztendlich die Perle entsteht. Also ein Workshop mit einigen Sandkörnern, die Perlen werden möchten und in dem wir über meine Sicht der Dinge ins Gespräch kommen.

Esel sind Beziehungs- und Kommunikations-Künstler. Sie leben ohne einzelnen Anführer in einer sozialen Gruppe, verstehen sich ohne Worte und trotzdem weiß jedes Tier genau, was zu tun ist.

Das macht für mich die Tierart Esel ganz besonders und unterscheidet sie wesentlich von allen anderen Hoftierarten. Die Frage nach dem „Chef“ ist in meiner Arbeit mit dem Esel immer wieder ein spannendes Thema und ein Reibungspunkt.

An dieser Stelle vertrete ich die systemische Haltung von 100% Esel / 100% Mensch.

Wir bringen beide in diese Partnerschaft unsere jeweiligen Kompetenzen und Begabungen, Schatten, blinde Flecken und unser Potential ein. Der Esel wirft seine 100 % in die Waagschale, ich meine 100 %. 50 / 50 bringt uns nicht wirklich weiter, weil jeder die Hälfte seiner Möglichkeiten nicht einbringt.

Gerade deshalb finde ich es wichtig, sich auf die Idee einer „Heterarchie“ einzulassen, was die Arbeit mit dem Esel in der Grundannahme von Bindung, Kommunikation und Führung wesentlich von unserer unterscheidet.

Dieser Aspekt ist oft in den „klassischen“ TGI Angeboten, in denen wir die Aufgaben und das Setting vorgeben, nicht enthalten und der Esel hat nur wenig Raum für „Mitentscheidung“, was dann aber der Tierart nicht wirklich gerecht wird.

Ein Thema, über das ich gerne mit Euch ins Gespräch kommen würde und Eure Erfahrungen, Ideen und Widerstände kennenlernen würde.

In Vorfreude auf einen spannenden Austausch.

Elke Willems